

Youth in Peacebuilding – Vielfalt und Frieden leben

Ein Seminar, in dem wir mit der UN Sicherheitsratsresolution 2250 on Youth, Peace and Security arbeiten, um dessen Umsetzung in Deutschland voran zu bringen, unser momentanes Engagement ausbauen und erweitern, etwas Neues starten!



An diesem Wochenende werden wir

- sehen, was Peacebuilding eigentlich alles sein kann,
- uns die UN Sicherheitsratsresolution 2250 on Youth, Peace and Security anschauen,
- uns die Möglichkeiten der UNSCR 2250 für unser eigenes Engagement bewusst machen,
- uns mit Rechtspopulismus & Gewalt sowie der Gefährdung einer friedlichen, von Vielfalt geprägten Gesellschaft in Deutschland auseinandersetzen und
- konkrete Schritte planen die Resolution 2250 durch unser Engagement zur Umsetzung zu bringen (dies kann im Rahmen deines bisherigen Engagements sein und/oder im gemeinsamen Starten von Schulworkshops zum Thema).

Diejenigen, die sich stärker mit Advocacy* für 2250 und deren Umsetzung auf Regierungsebene einsetzen möchten, sind zudem eingeladen am Montag, 9.1.2017 zusätzlich an einem Advocacy-Training teilzunehmen



Aufgrund der Aktualität legen wir einen Schwerpunkt auf die Themen Populismus und Vielfalt in Deutschland, wobei andere Themen im Bereich Peacebuilding nicht ausgeschlossen werden sollen oder müssen, da diese sich auch immer wieder aufeinander beziehen (z.B. Gender, Nachhaltige Entwicklung, Do No Harm, Bildung, ...).

Die UNSCR 2250 bietet einen Rahmen um den Stimmen junger Menschen in der Gesellschaft mehr Gewicht zu geben. Weitere Informationen zur Entstehung und Bedeutung der Resolution findet ihr unten!

Das Seminar leiten Jana Burke und Jannis Pfendtner, ehemalige weltwärts-Freiwillige der KURVE Wustrow: Jana hat in Marburg vergleichende Kultur- und Religionswissenschaften studiert und ist Betzavta-Trainerin, Jannis hat in Eberswalde Forstwirtschaft studiert, arbeitet für Robin Wood und ist bei der Kampagne "Aufstehen gegen Rassismus" aktiv.

Bei Rückfragen zum Seminar meldet euch sehr gerne bei Jana unter 0177-1404329!

Informationen zum Seminar im Überblick:

- **Termin:**
6.-8. Januar 2017 (optional: 9. Januar ganztags für alle Advocacy-Interessierten)
 - **Seminarzeiten:**
 - Beginn: Freitag, 17:00 Uhr,
 - Ende: Sonntag, 13:00 Uhr
 - **Advocacy-Training:** evtl. Beginn Sonntag, 17:00 Uhr, Ende Montag, 18:00 Uhr – Übernachtung auf Dienstag bei Bedarf möglich
 - **Ort:**
KURVE Wustrow e.V. – Bildungs- und Begegnungsstätte für gewaltfreie Aktion e.V.
Kirchstr. 14
29462 Wustrow (Wendland)
 - **Teilnahmebeitrag:**
20,- Euro
 - Fahrtkosten können für zurückgekehrte weltwärts-Freiwillige anteilig übernommen werden (bis zu 50,- €).
- ⇒ **Anmeldung bitte bis 14.12.2016 bei Joel Campe unter rueckkehr@kurviewustrow.org!**

Hintergrund zur UNSCR 2250 on Youth, Peace and Security

Die heutige junge Bevölkerung ist mit 1,8 Milliarden Menschen weltweit die größte in der Geschichte. Von diesen 1,8 Milliarden lebt ein Drittel in von Konflikten betroffenen Gebieten. Obwohl viele junge Menschen in der Friedensarbeit in ihren Gesellschaften engagiert sind, werden diese im politischen wie medialen Diskurs meist entweder als Opfer oder Täter von Gewalt dargestellt.

Am 9. Dezember 2015 verabschiedete der Sicherheitsrat der Vereinten Nationen die Resolution **2250 on Youth, Peace and Security** (Youth = 18-29 Jahre). Dieses historische Dokument ist das Erste seiner Art, das die positive Rolle junger Menschen beim Aufbau eines nachhaltigen Friedens anerkennt und die Notwendigkeit darstellt, dass Regierungen und anderen Interessensgruppen junge Menschen in dieser Rolle unterstützen. Die Resolution wurde durch einen langen Advocacy Prozess von United Network of Young Peacebuilders und jungen Peacebuildern weltweit gepusht. Die Verabschiedung der Resolution ist somit ein Meilenstein in der Anerkennung der Beteiligung junger Menschen, die in der Transformation von Konflikten, in der Friedensförderung und der Bekämpfung von Gewalt aktiv engagiert sind. Hier findet ihr einen Link zu einer detaillierteren Beschreibung: <http://unoy.org/wp-content/uploads/Guide-to-SCR-2250.pdf>.

Im September war ich (Jana Burke, ehemalige KURVE-Freiwillige 2012/2013) in Den Haag auf dem **Young Peacebuilders Forum** (<http://unoy.org/young-peacebuilders-forum-2016-blog/#more-2436>) von United Network of Young Peacebuilders, auf dem die UN Sicherheitsratsresolution 2250 on youth, peace and security jungen aktiven Peacebuilder*innen aus der ganzen Welt vorgestellt und gemeinsam an einer Strategie für dessen Umsetzung gearbeitet wurde.



Der nächste Schritt ist, sicherzustellen, dass diese Resolution Realität wird. Die Regierung kann dies tun, indem sie den Inhalt der Resolution 2250 in unsere nationalen Politikprogramme mit einbezieht und dadurch junge Menschen in ihrem Engagement für Frieden unterstützt. Gleichzeitig können und müssen wir zeigen, was junge Menschen auch in Deutschland schon tun und was wir bewegen können.

Aus diesem Grund findet vom 6.-8. Januar 2017 ein Seminar für uns in der KURVE Wustrow statt, um uns gemeinsam über unsere Möglichkeiten in diesem Bereich auszutauschen und konkrete Schritte zu gestalten und die Aspekt der Resolution für unser bisheriges und zukünftiges Engagement zu entwickeln.

„Die Jugend ist die Generation von Morgen“ haben wir alle schon gehört, doch wir sind auch die Generation von jetzt, und wir prägen die Gesellschaft der Gegenwart.

***Advocacy** sind die organisierten Bemühungen z.B. von Bürger*innen, die Formulierungen und Umsetzung von Gesetzgebungen und Politikprogrammen zu beeinflussen, indem staatliche Stellen oder einflussreiche Akteur*innen in Politik und Wirtschaft oder Zivilgesellschaft von ihren Interessen (z.B. der Umsetzung der Resolution 2250) überzeugt werden sollen. Advocacy kann somit als eine Art Werbung angesehen werden.